



Bipolare Resektion im Fokus

5. Trainingskurs inkl. Hands-On
am 29. und 30. November 2018



Vorwort

Die transurethralen Resektionen von Blasen Tumoren und der Prostata machen einen Grossteil der urologischen Operationen aus und werden weiterhin als Goldstandard für die jeweilige Indikation betrachtet. Sie gelten als grundlegendes Element der urologisch-operativen Weiterbildung.

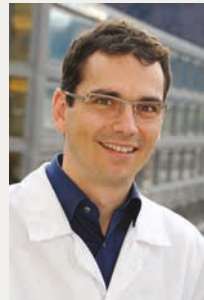
Seit der Entwicklung der ersten Hochfrequenzgeneratoren in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts erfuhr die Technik immer weitere Anpassungen und hat sich weltweit durchgesetzt. Problematisch war hierbei vor allem die Resektion mit freiem Wasser, welche nach längerer Operationszeit zu einem gefürchteten TUR-Syndrom führen konnte. Die Entwicklung der bipolaren Technik mit Verwendung von isotoner Kochsalzlösung hat die Operation positiv beeinflusst und die Patientensicherheit erhöht.

Mit dem Workshop „Bipolare Resektion im Fokus“ möchten wir jungen Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit bieten, mit der transurethralen Operationstechnik in Kontakt zu kommen. Gleichzeitig wollen wir erfahreneren Kollegen Tipps und Tricks im Umgang mit der bipolaren Technik zur Verbesserung der eigenen Operationsweise vermitteln. Wir hoffen, durch die interaktive Teilnahme im Operationsaal und während der Simulation am Tierorgan Ihre persönlichen Fähigkeiten und Erfahrungen zu erweitern. Um eine möglichst gute Betreuung zu gewährleisten, haben wir die Anzahl auf zehn Teilnehmer begrenzt.

Wir freuen uns, Sie in Chur zu begrüssen.



PD Dr. med. Rätö T. Strebelt



Dr. med. Jan Birzele

Programm

Donnerstag, 29. November 2018

Treffpunkt:

18.00 Romantik Hotel Stern
Reichsgasse 11, CH-7000 Chur
J. G. von Salis Stube

Willkommen
Vorstellung und Vorträge
(Indikationen, Instrumente, personelle und
technische Voraussetzungen, operative Eingriffe)

ab 20.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 30. November 2018

Treffpunkt:

07.45 Kantonsspital Graubünden
Urologisches Ambulatorium
Loëstrasse 170, CH-7000 Chur

8.00 - 15.00 OP-Hospitation und
Hands-On am Trainingsmodell mit Tierorgan in Gruppen

ca. 12.00 Lunch

15.30 Zusammenfassung

Ab 16.00 Individuelle Abreise

Informationen

Veranstaltungsort

Abteilung für Urologie, Departement Chirurgie
Kantonsspital Graubünden, Loëstrasse 170
CH-7000 Chur

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. Räto Thomas Strebel
Dr. med. Jan Birzele

Fortbildungsanerkennung

9 SGU-Credits
Anerkennung über deutsche Ärztekammern möglich
(Nachweis und Programm müssen eingereicht werden, Punktezahl kann variieren)

Anmeldung

Frau Kerstin Etterlin, Sekretariat Urologie
Kantonsspital Graubünden
Tel.: +41 81 256 6237
Fax: +41 81 256 6665
e-Mail: tur-workshop@ksggr.ch

Teilnahmegebühr

CHF 100.--
Graubündner Kantonalbank, Chur
IBAN: CH2800774110256218900
SWIFT: GRKBCH2270A
Verwendungszweck: TUR-Workshop 2018

Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt!
Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis zum **16.11.2018**.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Ihr Spezialist für die Endoskopie

STORZ
KARL STORZ — ENDOSKOPE